

Das Europäische Jahr der Jugend 2022



In der Europäischen Union (EU) leben rund 47 Millionen Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 15 und 24 Jahren. In dieser Lebensphase geht es für junge Menschen darum, selbstständig zu werden, sich zu qualifizieren und einen Platz in der Gesellschaft zu finden. Die Corona-Pandemie hat vieles verhindert und Entwicklungsmöglichkeiten eingeschränkt – auch weil junge Menschen aus Rücksicht auf andere auf vieles verzichtet haben.

Vor diesem Hintergrund hat EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen das Jahr 2022 zum Europäischen Jahr der Jugend ausgerufen. Das Europäische Parlament und der Rat der Europäischen Union unterstützten diese Initiative und verabschiedeten im Dezember 2021 den entsprechenden [Beschluss](#).

Was sind Europäische Jahre?

[Europäische Jahre](#) gibt es in der Europäischen Union seit rund 40 Jahren. Sie sind jeweils einem bestimmten Thema gewidmet und sollen in den Mitgliedstaaten und auf europäischer Ebene für bestimmte Themen sensibilisieren, Diskussionen anstoßen und zum Umdenken

Im Europäischen Jahr der Jugend 2022 soll die junge Generation für zwölf Monate im Mittelpunkt stehen – in Europa, national und lokal. Die EU, ihre Mitgliedstaaten sowie die regionalen Ebenen sind aufgerufen, gemeinsam mit jungen Menschen und zivilgesellschaftlichen Akteur*innen Aktivitäten im Rahmen des Europäischen Jahres der Jugend zu organisieren. Die Umsetzung erfolgt weitgehend dezentral und die Möglichkeiten sind vielfältig: Sowohl Veranstaltungen wie Seminare, Festivals oder Konferenzen, als auch Debatten und Dialogveranstaltungen, politische Vorhaben, Sonderprogramme, Informationskampagnen, Forschungsarbeiten, Publikationen und viele weitere Formate sind möglich.

Was sind die Ziele des Europäischen Jahres der Jugend?

- 1. Neue Chancen im digitalen und ökologischen Bereich:** Die Generation, die unter der Corona-Pandemie am meisten gelitten hat, soll besonders gewürdigt und unterstützt werden. Zudem sollen dieser Generation besonders in den Bereichen des ökologischen und digitalen Wandels neue Perspektiven und Chancen angeboten werden.
- 2. Partizipation und Engagement fördern:** Alle jungen Menschen sollen ermutigt werden, sich im weitesten Sinne politisch zu betätigen und gesellschaftlich zu engagieren – vor allem junge Menschen mit geringeren Chancen, aus benachteiligten Verhältnissen, ländlichen oder abgelegenen Gebieten oder aus schutzbedürftigen Gruppen. Insbesondere sollen die Meinungen und Ideen junger Menschen stärker in politische Entscheidungen einbezogen werden (unter anderem bei der [Konferenz zur Zukunft Europas](#) und im [EU-Jugenddialog](#)).
- 3. Möglichkeiten durch EU-Programme und -Projekte:** In Verbindung mit der Umsetzung des EU-Aufbauplans „[Next Generation EU](#)“ sollen Arbeitsplätze sowie Bildungs- und Ausbildungsmöglichkeiten geschaffen werden. Junge Menschen sollen zudem besser über die Möglichkeiten zur persönlichen, sozialen und beruflichen Weiterentwicklung informiert werden.
- 4. Einbeziehen der Jugendperspektive in alle Politikbereiche:** Jugendpolitik soll in allen relevanten Politikbereichen der Europäischen Union im Einklang mit der EU-Jugendstrategie 2019-2027 durchgängig berücksichtigt werden.

Mit dem Angriffskrieg der Russischen Föderation auf die Ukraine haben weitere Themen für junge Menschen an Bedeutung gewonnen: **Frieden, Sicherheit und Solidarität** werden nicht nur in Deutschland, sondern überall in Europa als wichtiger Bestandteil des Europäischen Jahres der Jugend aufgegriffen.

Die Mitmachkampagne „Dein Europa – Dein Jahr!“



In Deutschland initiiert das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) zum Europäischen Jahr der Jugend (EJJ) eine bundesweite Mitmachkampagne. Unter dem Titel „**Dein Europa – Dein Jahr!**“ sollen zwischen dem Europatag am 9. Mai und dem Internationalen Tag der Jugend am 12. August kurze Gesprächsformate von jungen Menschen und Entscheider*innen aus Politik, Kultur, Wirtschaft und Gesellschaft z. B. in der Schulklasse, im Jugendzentrum, auf dem Marktplatz oder auch online stattfinden. Im Rahmen von zahlreichen

Aktivitäten sprechen junge Menschen mit den Entscheider*innen über Themen, die ihnen wichtig sind, wie z. B. über Bildung, Digitalisierung, Gesundheit, Klimaschutz oder den Ukraine-Krieg.

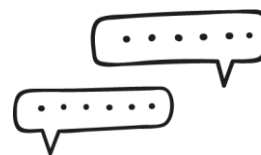
Was sind die Ziele der Kampagne „Dein Europa – Dein Jahr!“?

Ziel ist es, junge Menschen und ihre Perspektiven in den Fokus der öffentlichen Aufmerksamkeit zu rücken. Mit der Auswahl der Gesprächsthemen zeigen junge Leute, was sie bewegt und was ihrer Meinung nach auf die (politische) Agenda gehört. Die Themen sind dabei genauso vielfältig wie die Formate, in denen sie besprochen werden können.

Gleichzeitig soll die Kampagne dazu beitragen, die vielfältigen Aktivitäten von Jugendgruppen, Jugendinitiativen, Trägern der Kinder- und Jugendhilfe und vielen mehr sichtbar zu machen.

Welche Aktivitäten finden im Rahmen der Kampagne statt?

Die Aktionen der Kampagne „Dein Europa – Dein Jahr!“ können vielfältig sein. Von kleinen Gesprächsrunden über größere Diskussionsformate bis hin zu Straßenaktionen ist alles möglich. Ziel ist es, in ein Gespräch über die Anliegen junger Menschen in Europa zu kommen und Entscheider*innen sowie die breite Öffentlichkeit für diese zu sensibilisieren.



Wo gibt es weitere Informationen zur Beteiligung an der Kampagne?

Auf der Webseite zum Europäischen Jahr der Jugend in Deutschland www.ejj2022.de finden Interessierte eine interaktive [Karte](#) der EU, die alle Aktivitäten, die im Europäischen Jahr der Jugend (EJJ) in ganz Europa stattfinden, abbildet. Alle Interessierten, die ihre Aktivitäten in den Rahmen der Kampagne oder des EJJ stellen möchten, können diese auf der [EU-Webseite zum Europäischen Jahr der Jugend](#) eintragen. Angesprochen sind unter anderem Jugendgruppen, Jugendverbände und weitere Träger der Kinder- und Jugendhilfe, sonstige zivilgesellschaftliche Organisationen sowie Behörden und staatliche Einrichtungen auf Kommunal-, Landes-, Bundes- und Europaebene. Nach einer kurzen Prüfung erscheinen die Einträge dann auf einer interaktiven Karte.

Im [Servicebereich](#) der deutschen EJJ-Webseite gibt es ein Manual zur Durchführung von Kampagnenaktivitäten. Ebenso können dort Print- und Digitalmaterialien bestellt bzw. heruntergeladen werden. Einzige Voraussetzung ist, dass die Aktivität auf der Karte eingetragen und die Kommunikation über die Treffen mit der Kommunikation der Kampagne verbunden wird. Auf einer [Social Wall](#) werden Beiträge zum Europäischen Jahr der Jugend in den sozialen Medien, die mit den Hashtags #DeinEuropa, #EJJ2022 oder #EuropäischesJahrDerJugend veröffentlicht werden, sichtbar gemacht.

Eurodesk Deutschland unterstützt das BMFSFJ bei der Umsetzung des Europäischen Jahres der Jugend in Deutschland und der Gestaltung der Mitmachkampagne.